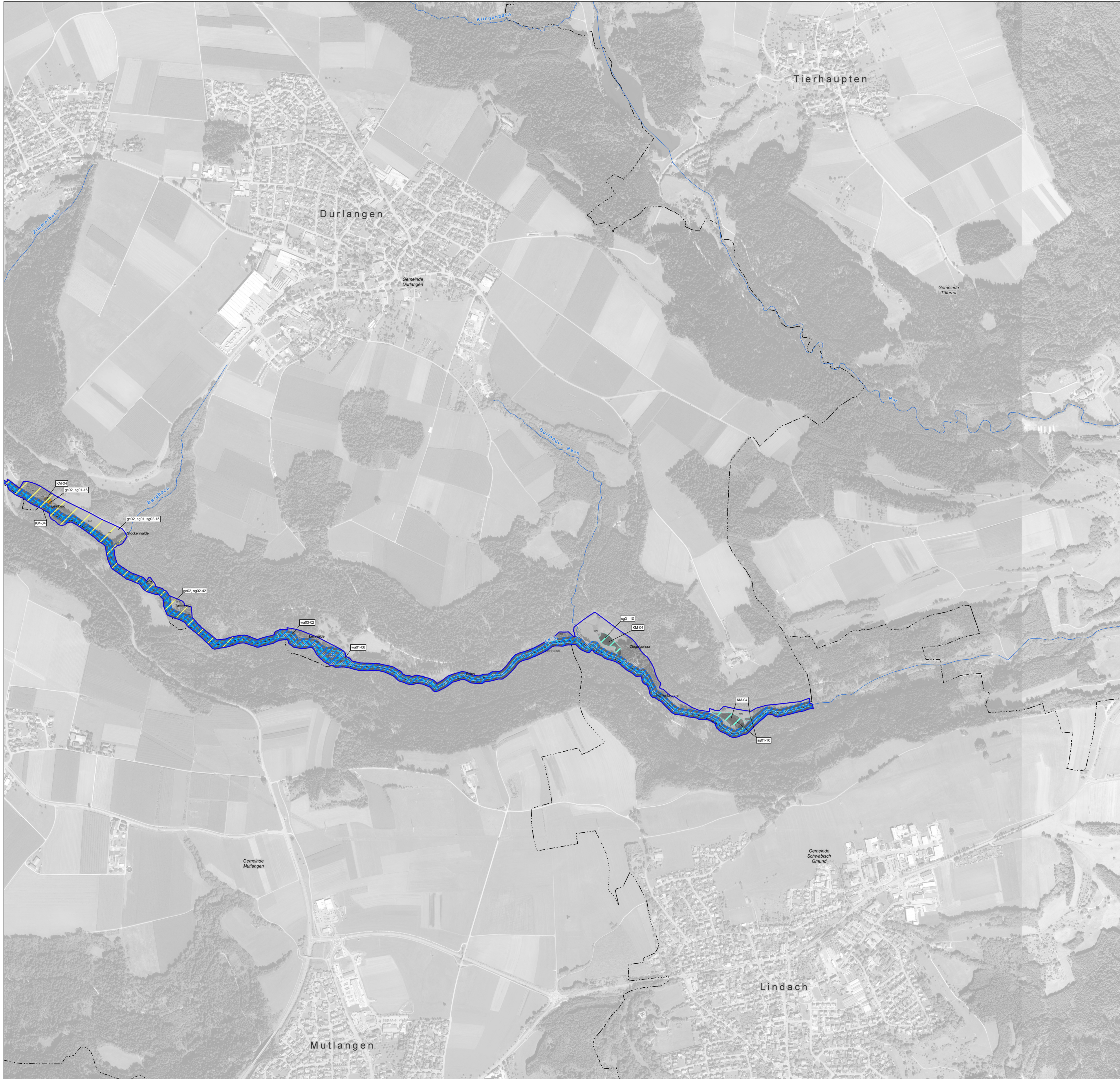


Natura 2000-Managementplan



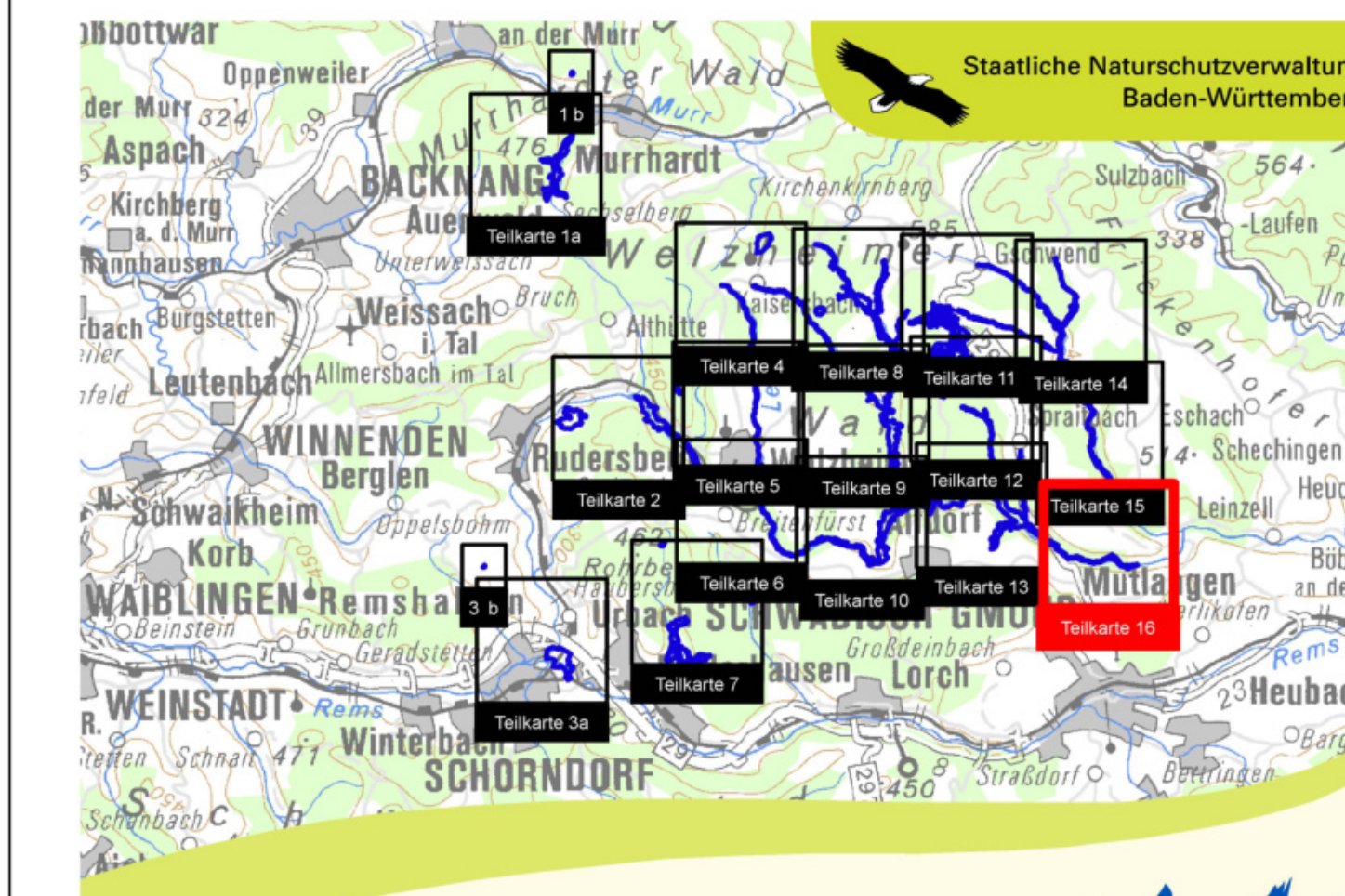
Empfehlungen für Erhaltungsmaßnahmen

Kürzel und Erläuterung der Maßnahmen Allgemeine Maßnahmen ohne konkreten Flächenbezug in Kurzschrift	Lebensraum- typen (FFH-Code)	Tier- und Pflanzenarten (FFH-Code)
Keine Maßnahmen		
KM: Keine Maßnahme, Entwicklung beobachten	3150, 3260, 3270, 6431, 7220*, 91E0*	1037, 1093*, 1096, 1134, 1199
Maßnahmen im Waldverband (Silikatfelsen mit Felspaltenvegetation, Höhlen und Bäumen, Waldmeister-Buchenwald, Schlucht- und Hangmischwälder, Auenwälder mit Erle, Esche, Weide*, Spanische Flagge*, Grünes Koboldmoos und Europäischer Dürnfaun)		
W01: Bestäubung Naturnahe Waldwirtschaft	91B0*, 91E0*	1078*, 1386, 1421
W02: Naturnahe Waldwirtschaft und Verzicht auf Walddüngung	91B0*	1386
W03: Ubergangs Sukzession innerhalb von Bannwäldern	8220, 9130, 91B0*	1386
W04: Regelung von Freizeitnutzungen und Besucherlenkung	8220, 8310	
W05: Ernte von bestimmter Gehölzarten	91E0*	
Maßnahmen für Grünlandlebensraumtypen und -arten (Artenreiche Borstgrasrasen*, Pfeifengraswiesen, Magere Flachland-Mähwiesen, Übergangs- und Schwingrasmoore, Kalkreiche Niedermoore, Großer Feuerfalter, Dunkler Wiesenkraut-Ameisen-Blauling und Firnisglänzendes Sichelmoos)		
MA01: Mäh mit Abräumen alle 3 - 5 Jahre, keine Düngung	7140	1393
MA02: Mäh mit Abräumen in 2-jährigem Turnus, keine Düngung	7230	
MA03: Einmal jährliche Mäh, ohne Düngung	6230*, 6410, 7140	
MA04: Ein- bis zweimal jährliche Mäh, angepasste Düngung	7140, 6410	
MA05: Ein- bis zweimal jährliche Mäh, vorerst keine Düngung	6510	
MA06: Zwei- bis dreimal jährliche Mäh, vorerst keine Düngung	6510	
MA07: Teilflächenmäh mit Abräumen	6510	1060
MA08: Wiesen mit Vorkommen von <i>Maculinea</i> – Mäh mit Abräumen 1 - 2 mal jährlich, Verzicht auf Düngung	6510	1061
1. Mahzeitpunkt spätestens 15. Juni 2. Mahzeitpunkt nicht vor Anfang September		
W01: Wiederherstellungsmaßnahme: Ein- bis zweimal jährliche Mäh, angepasste Düngung	6510	
W02: Wiederherstellungsmaßnahme: Ein bis zweimal jährliche Mäh, vorerst keine Düngung	6510	
W03: Wiederherstellungsmaßnahme: Zwei- bis dreimal jährliche Mäh, vorerst keine Düngung	6510	
W04: Wiederherstellungsmaßnahme: Mähweide	6510	1060
W05: Wiederherstellungsmaßnahme: Teilflächenmäh mit Abräumen	6510	1060
W06: Wiederherstellungsmaßnahme: Wiesen mit Vorkommen von <i>Maculinea</i> – Mäh mit Abräumen 1 - 2 mal jährlich, Verzicht auf Düngung	6510	1061
1. Mahzeitpunkt spätestens 15. Juni 2. Mahzeitpunkt nicht vor Anfang September		
W07: Wiederherstellung Klären, Wiederherstellbarkeit innerhalb von sechs Jahren nicht realistisch	6510	
BW01: Erhaltung der Mähweide	6230*, 6510	
EX01: Nutzung extensiver	6510	
GE01: Zurückdrängen von Gehölzsukzession – Verbuchung randlich zurückdrängen	6230*, 6510	1393
GE02: Gehölzanflug besetzen	6230*, 6510	
Maßnahmen an Stillgewässern für Kammmolch und Gelbbauchunke		
SG01: Pflege von Gewässern – Entschlammung*	1166	
SG02: Neuanlage von Amphibienlebensgewässern – Anlage von Tümpeln und Kleingewässern	1166, 1193	
GE04: Pflege von Gehölzbeständen an Amphibienlebensgewässern – Stark auslichten*	1166, 1193	
* nur als Bestandspflege kartographisch dargestellt; Folgepflege der neu anzulegenden Amphibienlebensgewässer (SG02) wird nicht dargestellt.		
Spezielle Artenschutzmaßnahmen		
Spezielle Artenschutzmaßnahmen an Fließgewässern für den Stein Krebs*		
SA01: Prüfung/Optimierung der Krebsperren (nicht lagenaun)	1093*	
Empfehlungen für Entwicklungsmaßnahmen		
Kürzel und Erläuterung der Maßnahmen Allgemeine Maßnahmen ohne konkreten Flächenbezug in Kurzschrift	Lebensraum- typen (FFH-Code)	Tier- und Pflanzenarten (FFH-Code)
Maßnahmen im Waldverband (Feuchte Hochstaudenfluren, Silikatfelsen mit Felspaltenvegetation, Schlucht- und Hangmischwälder, Auenwälder mit Erle, Esche, Weide* und Grünes Koboldmoos)		
w01: Verbesserung der Habitatstrukturen	91B0*, 91E0*	1386
w02: Verbunddruck reduzieren	91B0*, 91E0*	1386
w03: Umbau in lebensraumtypische Waldgesellschaft	8220, 91B0*, 91E0*	
w04: Strukturfördernde Maßnahmen zugunsten Feuchter Hochstaudenfluren	6430	
w05: Maßnahmen zur Erhöhung der Tierartenvielfalt	1386	
Maßnahmen in Artenreichen Borstgrasrasen*, Pfeifengraswiesen und Feuchten Hochstaudenfluren sowie zur Neuschaffung von Mageren Flachland-Mähwiesen und Lebensstättenenerweiterung des Firnisglänzenden Sichelmoos		
ma01: Einmal jährliche Mäh mit Abräumen (mit Freischneider)	6230*	
ma02: Einmal jährliche Mäh, ab Mitte August, ohne Düngung	6410	1393
ma03: Ein- bis zweimal jährliche Mäh, angepasste Düngung	6510	
ma04: Ein- bis zweimal jährliche Mäh, vorerst keine Düngung	6510	
ma05: Zwei- bis dreimal jährliche Mäh, vorerst keine Düngung	6510	
ma06: Mäh mit Abräumen in 2-jährigem Turnus, keine Düngung, Frühgrünfütterung	6431	
ma07: Wiesen mit Vorkommen von <i>Maculinea</i> – Mäh mit Abräumen 1 - 2 mal jährlich, Verzicht auf Düngung	6510	1061
1. Mahzeitpunkt spätestens 15. Juni 2. Mahzeitpunkt nicht vor Anfang September		
ma07: Teilflächenmäh, Mäh mit Abräumen 1 - 2 mal jährlich, Verzicht auf Düngung	6510	1061
1. Mahzeitpunkt spätestens 15. Juni 2. Mahzeitpunkt nicht vor Anfang September		
ge01: Zurückdrängen von Gehölzsukzession – Verbuchung randlich zurückdrängen	6230*, 6410	
ge02: Entwicklung eines lichten Streubestands	6510	
ba01: Beseitigung von Ablagerungen (nicht lagenaun)	6510	
sa01: Beseitigung von Fahrschienen	6510	
Maßnahmen an Stillgewässern (Natürliche nährstoffreiche Seen, Kammmolch und Gelbbauchunke)		
sg01: Pflege von Gewässern – Entschlammung*	3150	1166
sg02: Neuanlage von Amphibienlebensgewässern – Anlage von Tümpeln und Kleingewässern	3150	1166, 1193
ge02: Pflege von Gehölzbeständen an Stillgewässern – Stark auslichten*	3150	1166, 1193
ig02: Gewässernaturerholung – Extensivierung von Gewässernaturerholung	3150	
w01: Verbesserung der Wasserqualität	3150	
ba01: Beseitigung von Ablagerungen (nicht lagenaun)	3150	
* nur als Bestandspflege kartographisch dargestellt; Folgepflege der neu anzulegenden Amphibienlebensgewässer		

Empfehlungen für Entwicklungsmaßnahmen (Fortsetzung)

Kürzel und Erläuterung der Maßnahmen Allgemeine Maßnahmen ohne konkreten Flächenbezug in Kurzschrift	Lebensraum- typen (FFH-Code)	Tier- und Pflanzenarten (FFH-Code)
Maßnahmen an Fließgewässern und deren Begleitstrukturen (Fließgewässer mit flutender Wasservegetation, Feuchte Hochstaudenfluren und Auenwälder mit Erle, Esche, Weide*) sowie für wassergebundene Arten		
ig01: Neophyteneckämpfung; ggf. ergänzend Anlage von Ufergehölzen außerhalb des LRTs 6431	3260, 6431, 91E0*	1037, 1093*
ig02: Gewässernaturerholung – Extensivierung von Gewässernaturerholung	3260, 6431, 91E0*	1037, 1093*
ig03: Gewässernaturerholung – Beseitigung von Uferbauwerken/Schleusestellungen (nicht lagenaun)	3260	1037
w01: Verbesserung der Wasserqualität	3260	1037, 1093*, 1096, 1134, 1193
rb01: Reduzierung von Freizeitnutzungen	91E0*	1093*
ba01: Beseitigung von Ablagerungen	3260, 91E0*	
Maßnahmen für Kalktuffquellen*		
ba01: Beseitigung von Ablagerungen (nicht lagenaun)	7220*	
Spezielle Artenschutzmaßnahmen		
Spezielle Artenschutzmaßnahmen an Fließgewässern für Stein Krebs*, Bachneunauge und Gropp		
sa01: Wiederherstellung der Durchgängigkeit (nicht lagenaun)	1093*, 1096, 1193	
Spezielle Artenschutzmaßnahmen in Wäldern für die Spanische Flagge*		
sa02: Fortschreitende Gehölzentwicklung/ -auflichtung entlang der Weidewege zurückdrängen, Schonung von Wasserbaubänken bei Weidemaßnahmen	1078*	
FFH-Codes der Lebensraumtypen		
3150 Natürliche nährstoffreiche Seen		
3260 Fließgewässer mit flutender Wasservegetation		
3270 Schrägmulde Flussaue mit Pflanzengesellschaft		
6230 Artenreiche Borstgrasrasen		
6410 Pfeifengraswiesen		
6430/31 Feuchte Hochstaudenfluren		
6510 Magere Flachland-Mähwiesen		
7140 Übergangs- und Schwingrasmoore		
7220* Kalktuffquellen		
7230 Kalkreiche Niedermoore		
8220 Silikatfelsen mit Felspaltenvegetation		
8310 Höhlen und Bäume		
9130 Waldmeister-Buchenwald		
91B0* Schlucht- und Hangmischwälder		
91E0* Auenwälder mit Erle, Esche, Weide		
FFH-Codes der Tier- und Pflanzenarten		
1037 Grüne Flussjungfer (<i>Ophiogomphus cecilia</i>)		
1060 Großer Feuerfalter (<i>Lycena dispar</i>)		
1061 Dunkler Wiesenkraut-Ameisen-Blauling (<i>Maculinea nausithous</i>)		
1078* Spanische Flagge (<i>Callimorpha quadripunctata</i>)		
1093* Stein Krebs (<i>Austropotamobius torrentium</i>)		
1096 Bachneunauge (<i>Lampetra planeri</i>)		
1134 Bitterling (<i>Rhinidius amarus</i>)		
1163 Gropp (<i>Cottus gobio</i>)		
1166 Kammmolch (<i>Triturus cristatus</i>)		
1193 Gelbbauchunke (<i>Bombina variegata</i>)		
1386 Grünes Koboldmoos (<i>Burbauxia viridis</i>)		
1393 Firnisglänzendes Sichelmoos (<i>Drepanocladus viridissimus</i>)		
1421 Europäischer Dürnfaun (<i>Trichomanes speciosum</i>)		
* = prioritäre/r Lebensraumtyp/Art		
Erläuterung der Beschriftung		
MA01-01 – Maßnahmenflächen-Nummer		
Maßnahmenkürzel: Großbuchstaben = Erhaltungsmaßnahme Kleinbuchstaben = Entwicklungsmaßnahme		
W001-01 – Wiederherstellungsmaßnahme		
Sonstiges		
Grenze des FFH-Gebiets		
Flurstücksgrenze		
Gemeindegrenze		
Fließgewässer (nicht lagenaun)		
0 100 200 300 400 500 Meter		

Kartengrundlage:
Topographische Karte (UK500), Orthophoto (DOP), Automatisiertes Liegenschaftskataster (ALK)
© Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg (LGL)
(www.lgi-bw.de) Az.: 2851.9-119



Managementplan für das FFH-Gebiet
7123-341 „Weizheimer Wald“

Maßnahmenempfehlungen
Teilkarte 16

Bearbeiter Gezeichnet Gefertigt Stand der Kartierung Maßstab	Tier- und Landschaftsökologie Dr. J. Deuschle M. Sc. J. Maute 08.02.2019 2016 1:5.000
--	---